

# CLASSIC DRIVER

## Aston Martin V8 Vantage Volante Special Edition: Klassische Alternative

### **Lead**

Nach einer Fahrt im neuesten und limitierten Aston Martin Roadster steigen Erinnerungen an einer jungen Ahnen auf, der es ebenfalls in sich hatte: die Aston Martin V8 Vantage Volante Special Edition aus dem Jahr 2000

Der Name dieses Astons bringt Unwissende beim Aussprechen vermutlich zum Stottern. Glücklicherweise sparte man in der Nomenklatur den an sich richtigen Zusatz "Short Chassis" aus. Doch Aston-Kenner wissen auch so Bescheid und können den Code dechiffrieren. Je länger der Name, desto exklusiver der Aston. Jedenfalls ist dies bei moderneren Aston Martin so. Nur acht Fahrzeuge, bestimmt für die besten Kunden der Marke, verließen Anfang des neuen Jahrtausends die Werkshallen in Newport Pagnell. Kein Wunder also, dass diese spezielle Volante auch für die Firmenchronologie wichtig ist.

Für die reguläre V8 Volante hatten die Ingenieure in Newport Pagnell den Radstand des Coupé um 200 Millimeter verlängert. Dies ermöglichte ein elegantes Design, welches zudem praktisch war: Denn nun ließ sich das automatische Cabriolet-Verdeck versenken, ohne zu viel Gepäckplatz zu rauben. Auch hatten die Passagiere im Fond noch ausreichend Fußraum - so denn jemand in der zweiten Reihe sitzen wollte. Alle Fahrzeuge wurden mit Aston-Martin-V8-Motoren angetrieben, die mit einer Viergang-Automatik verbunden wurden. Diese Aston beschleunigten mühelos, doch hatten sie nicht die zerstörerische Kraft der doppelten Turbolader, welche in den Coupés wüteten.

Dennoch war die Idee, die ganzen High-Performance-Komponenten der schnellen Coupés mit einem offenen Volante zu kombinieren, für die Abteilung Spezialprojekte zu verlockend. Die führenden Köpfe Steve Bolton und Shaun Rush vom Works Service machten sich ans Werk, ein absolut rares Sportgerät zu schaffen. Es war den treuesten Freunden des Hauses vorbehalten. Und acht Kunden bestellten. Kein Exemplar glich dem anderen - denn es handelt sich um Bespoke-Ausführungen, welche die Kundenwünsche berücksichtigten. Drei Autos entstanden als Linkslenker, fünf als Rechtslenker. Alle Fahrzeuge erhielten eine reguläre Serienabnahme. Die Preise begannen damals bei bemerkenswerten 230.000 Britischen Pfund.

Die Farben reichten von Cumberland Grey (Fahrzeug Nummer eins) über Coniston Sand (das Exemplar mit reichlich Sonderausstattungen) und Antrim Blau bis zum letzten Fahrzeug in Balmoral Grün. "Balmoral", mit der offenkundigen Verbindung zur königlichen Familie und "Grün" als typisch britischer Farbe für Sport- und Rennwagen. Dieses Auto ist die Synthese vieler voriger, von Hand gefertigter Astons und ein hervorragender Vertreter der Newport-Pagnell-Ära. Heute ist ein Aston Martin V8 Vantage Volante Special Edition hoch gepreist und selten sowieso. Ein Auto, welches zudem den Ruf hat, ein Kapitel der Firmengeschichte zu beenden, bevor eine neue Ära begann.

Foto: Aston Martin

### **Galerie**

**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/aston-martin-v8-vantage-volante-special-edition-klassische-alternative>  
© Classic Driver. All rights reserved.